

# AM BALL

INTERVIEW Eileen Campbell // POSTER Judith Steinert // NACHGEFRAGT Annie Karich



**GEKOMMEN,  
UM ZU TREFFEN**



Ausgabe 08 // Saison 2023 / 24 // 22. März 2024 // SC Freiburg - TSG Hoffenheim



GOOGLE PIXEL  
FRAUEN-  
BUNDESLIGA



Energie. Tag für Tag

badenova

Nach dem Spiel ist vor dem Spiel. Und trotzdem können wir die Zeit dazwischen nutzen, um aktiv an der Wärmewende zu arbeiten. Mit der richtigen Aufstellung und der passenden Taktik können wir sie gemeinsam gestalten. Wie das geht? Das zeigen wir Euch auf: [waermewendemachen.de](http://waermewendemachen.de)



#waermewendemachen

Wenden!  
Zeit!

# GOOGLE PIXEL FRAUEN-BUNDESLIGA SAISON 2023/24

## 1. Spieltag 15. – 17.09.2023

SC Freiburg – Bayern München	2:2
TSG Hoffenheim – MSV Duisburg	9:0
1. FC Nürnberg – Werder Bremen	1:5
1. FC Köln – RB Leipzig	2:1
VfL Wolfsburg – Bayer Leverkusen	3:0
SGS Essen – Eintracht Frankfurt	2:0

## 2. Spieltag 29.09. – 02.10.2023

RB Leipzig – SGS Essen	3:2
Bayer Leverkusen – 1. FC Nürnberg	6:0
Werder Bremen – TSG Hoffenheim	1:3
Eintracht Frankfurt – VfL Wolfsburg	2:4
MSV Duisburg – SC Freiburg	2:2
Bayern München – 1. FC Köln	2:0

## 3. Spieltag 06. – 09.10.2023

VfL Wolfsburg – 1. FC Nürnberg	1:0
1. FC Köln – MSV Duisburg	4:1
Eintracht Frankfurt – RB Leipzig	3:1
SGS Essen – Bayern München	0:2
SC Freiburg – Werder Bremen	2:1
TSG Hoffenheim – Bayer Leverkusen	2:2

## 4. Spieltag 13. – 16.10.2023

1. FC Nürnberg – TSG Hoffenheim	0:3
Werder Bremen – 1. FC Köln	3:0
Bayern München – Eintracht Frankfurt	0:0
RB Leipzig – VfL Wolfsburg	0:2
Bayer Leverkusen – SC Freiburg	3:0
MSV Duisburg – SGS Essen	Mo, 19:30 Uhr

## 5. Spieltag 20. – 22.10.2023

1. FC Köln – Bayer Leverkusen	0:1
SC Freiburg – 1. FC Nürnberg	0:2
SGS Essen – Werder Bremen	1:1
VfL Wolfsburg – TSG Hoffenheim	2:2
Eintracht Frankfurt – MSV Duisburg	5:1
RB Leipzig – Bayern München	0:3

## 6. Spieltag 03. – 06.11.2023

MSV Duisburg – RB Leipzig	1:1
TSG Hoffenheim – SC Freiburg	2:3
Bayer Leverkusen – SGS Essen	0:0
Bayern München – VfL Wolfsburg	2:1
1. FC Nürnberg – 1. FC Köln	1:3
Werder Bremen – Eintracht Frankfurt	0:1

## 7. Spieltag 12.11.2023

Eintracht Frankfurt – Bayer Leverkusen	2:2
RB Leipzig – Werder Bremen	0:5
SGS Essen – 1. FC Nürnberg	5:0
VfL Wolfsburg – SC Freiburg	4:0
Bayern München – MSV Duisburg	2:0
1. FC Köln – TSG Hoffenheim	1:2

## 8. Spieltag 17. – 20.11.2023

TSG Hoffenheim – SGS Essen	0:3
1. FC Nürnberg – Eintracht Frankfurt	0:2
VfL Wolfsburg – MSV Duisburg	2:0
Bayer Leverkusen – RB Leipzig	1:1
Werder Bremen – Bayern München	0:2
SC Freiburg – 1. FC Köln	3:3

## 9. Spieltag 08. – 11.12.2023

RB Leipzig – 1. FC Nürnberg	0:0
SGS Essen – SC Freiburg	0:1
1. FC Köln – VfL Wolfsburg	1:4
Eintracht Frankfurt – TSG Hoffenheim	3:1
MSV Duisburg – Werder Bremen	0:2
Bayern München – Bayer Leverkusen	3:0

## 10. Spieltag 15. – 18.12.2023

Bayer Leverkusen – MSV Duisburg	4:1
1. FC Köln – SGS Essen	0:1
SC Freiburg – Eintracht Frankfurt	0:4
TSG Hoffenheim – RB Leipzig	2:1
1. FC Nürnberg – Bayern München	1:1
VfL Wolfsburg – Werder Bremen	1:0

## 11. Spieltag 26. – 29.01.2024

Werder Bremen – Bayer Leverkusen	2:1
RB Leipzig – SC Freiburg	0:2
Bayern München – TSG Hoffenheim	1:0
Eintracht Frankfurt – 1. FC Köln	1:0
MSV Duisburg – 1. FC Nürnberg	1:2
SGS Essen – VfL Wolfsburg	1:3



GOOGLE PIXEL  
FRAUEN-  
BUNDESLIGA

## 12. Spieltag 02. – 05.02.2024

MSV Duisburg – TSG Hoffenheim	0:2
RB Leipzig – 1. FC Köln	2:1
Werder Bremen – 1. FC Nürnberg	4:0
Bayer Leverkusen – VfL Wolfsburg	1:1
Eintracht Frankfurt – SGS Essen	1:0
Bayern München – SC Freiburg	4:0

## 13. Spieltag 09. – 12.02.2024

SGS Essen – RB Leipzig	4:4
TSG Hoffenheim – Werder Bremen	1:1
1. FC Köln – Bayern München	0:5
VfL Wolfsburg – Eintracht Frankfurt	3:0
SC Freiburg – MSV Duisburg	1:1
1. FC Nürnberg – Bayer Leverkusen	1:2

## 14. Spieltag 16. – 18.02.2024

RB Leipzig – Eintracht Frankfurt	2:1
1. FC Nürnberg – VfL Wolfsburg	1:9
Werder Bremen – SC Freiburg	0:3
Bayer Leverkusen – TSG Hoffenheim	1:2
Bayern München – SGS Essen	2:0
MSV Duisburg – 1. FC Köln	0:0

## 15. Spieltag 08. – 11.03.2024

SGS Essen – MSV Duisburg	4:1
Eintracht Frankfurt – Bayern München	1:2
TSG Hoffenheim – 1. FC Nürnberg	2:0
1. FC Köln – Werder Bremen	2:1
SC Freiburg – Bayer Leverkusen	0:0
VfL Wolfsburg – RB Leipzig	4:0

## 16. Spieltag 15. – 18.03.2024

TSG Hoffenheim – VfL Wolfsburg	2:1
Bayern München – RB Leipzig	5:0
Werder Bremen – SGS Essen	0:0
1. FC Nürnberg – SC Freiburg	0:0
MSV Duisburg – Eintracht Frankfurt	1:2
Bayer Leverkusen – 1. FC Köln	2:0

## 17. Spieltag 22. – 25.03.2024

SC Freiburg – TSG Hoffenheim	Fr, 18:30 Uhr
1. FC Köln – 1. FC Nürnberg	Sa, 14:00 Uhr
VfL Wolfsburg – Bayern München	Sa, 17:45 Uhr
RB Leipzig – MSV Duisburg	So, 14:00 Uhr
SGS Essen – Bayer Leverkusen	So, 18:30 Uhr
Eintracht Frankfurt – Werder Bremen	Mo, 19:30 Uhr

## 18. Spieltag 12. – 15.04.2024

Werder Bremen – RB Leipzig	Fr, 18:30 Uhr
SC Freiburg – VfL Wolfsburg	Sa, 12:00 Uhr
Bayer Leverkusen – Eintracht Frankfurt	Sa, 14:00 Uhr
1. FC Nürnberg – SGS Essen	So, 14:00 Uhr
MSV Duisburg – Bayern München	So, 18:30 Uhr
TSG Hoffenheim – 1. FC Köln	Mo, 19:30 Uhr

## 19. Spieltag 19. – 22.04.2024

RB Leipzig – Bayer Leverkusen	Fr, 18:30 Uhr
SGS Essen – TSG Hoffenheim	Sa, 12:00 Uhr
Eintracht Frankfurt – 1. FC Nürnberg	Sa, 14:00 Uhr
1. FC Köln – SC Freiburg	So, 14:00 Uhr
MSV Duisburg – VfL Wolfsburg	So, 18:30 Uhr
Bayern München – Werder Bremen	Mo, 19:30 Uhr

## 20. Spieltag 05.05.2024\*

1. FC Nürnberg – RB Leipzig	noch offen
TSG Hoffenheim – Eintracht Frankfurt	noch offen
SC Freiburg – SGS Essen	noch offen
VfL Wolfsburg – 1. FC Köln	noch offen
Bayer Leverkusen – Bayern München	noch offen
Werder Bremen – MSV Duisburg	noch offen

## 21. Spieltag 12.05.2024\*

MSV Duisburg – Bayer Leverkusen	noch offen
SGS Essen – 1. FC Köln	noch offen
Eintracht Frankfurt – SC Freiburg	noch offen
RB Leipzig – TSG Hoffenheim	noch offen
Werder Bremen – VfL Wolfsburg	noch offen
Bayern München – 1. FC Nürnberg	noch offen

## 22. Spieltag 20.05.2024\*

Bayer Leverkusen – Werder Bremen	noch offen
TSG Hoffenheim – Bayern München	noch offen
SC Freiburg – RB Leipzig	noch offen
1. FC Nürnberg – MSV Duisburg	noch offen
VfL Wolfsburg – SGS Essen	noch offen
1. FC Köln – Eintracht Frankfurt	noch offen

# Start in eine **neue** Dimension . . .



## Heimat, Leidenschaft, Druck.

[www.druckerei-furtwaengler.de](http://www.druckerei-furtwaengler.de)

Ihre Druckerei in der Region  
Wir drucken „HEIMSPIEL“ seit 1998



Druckerei



# Furtwängler

GmbH & Co. KG

Robert-Bosch-Str. 10 | 79211 Denzlingen | Tel.: 07666 1331  
info@druckerei-furtwaengler.de | www.druckerei-furtwaengler.de



# EDITORIAL

Liebe Zuschauerinnen und Zuschauer, liebe Fans und Freunde der SC-Frauen und Mädchen, auf die heutige Partie freue ich mich ganz besonders. Es ist wieder Zeit für ein Derby. Aber Moment, ist das heute überhaupt ein Derby? Oder müssen wir eher vom badischen Duell sprechen? Mehr zu dieser Thematik lest ihr weiter hinten im Magazin – in der Kolumne. Ob Derby oder Duell – ich freue mich auf das Flutlichtspiel gegen die TSG Hoffenheim. Auch wenn die Bilanz leicht auf der Hoffenheimer Seite liegt (die Kraichgauerinnen haben elf Partien in der Liga gegen uns gewonnen, wir konnten sieben Siege einfahren), waren die Spiele gegen die TSG in den vergangenen Jahren stets eng und lebten immer von viel Spannung.

Allerdings wissen wir auch: Alle drei Spiele gegen Hoffenheim konnten wir in dieser Saison für uns entscheiden! In der Sommervorbereitung haben wir 3:2 gewonnen, in der Wintervorbereitung endete der Test 1:0 für uns. Und auch in der Liga stand am Ende ein 3:2-Auswärtssieg. Daher hoffe ich, dass wir diesen positiven Trend auch im Rückrundenspiel fortsetzen können und als Derby- oder eben Duellsieger den Platz verlassen werden.

Apropos verlassen: Nach dem heutigen Spiel steht dann erstmal wieder eine etwas längere Ligapause an. Einige unserer Spielerinnen reisen zu ihren Nationalteams, unter anderem auch Eileen Campbell, die im großen Interview in diesem Magazin über ihren Wechsel zu uns, ihre nordirischen Wurzeln und ihren steilen Aufstieg in Österreichs Nationalmannschaft spricht.

Nach der Pause ist aber vor der Pause und weil's im Dreisamstadion immer so schön ist, geht es dann auch gleich wieder mit einem Heimspiel weiter: Wir empfangen am 13. April den VfL Wolfsburg vor heimischer Kulisse, ehe es danach zum 1. FC Köln geht.

Nun wünsche ich uns allen aber ein intensives Baden-Duell – es ist alles angerichtet: Freitagabend, Flutlicht, Dreisamstadion. Das klingt doch schon nach einem vielversprechenden Spiel!

Es grüßt Sie herzlich,

**BIRGIT BAUER-SCHICK**

Abteilungsleiterin Frauen- und Mädchenfußball



<b>03</b>	<b>SPIELPLAN</b>
<b>05</b>	<b>EDITORIAL</b>
<b>06</b>	<b>NACHSPIELZEIT</b>
<b>08</b>	<b>ANPFIFF</b>
<b>10</b>	<b>NEWS</b>
<b>16</b>	<b>INTERVIEW</b>
<b>20</b>	<b>POSTER</b>
<b>22</b>	<b>NACHGEFRAGT</b>
<b>24</b>	<b>GEGNERSEITE</b>
<b>26</b>	<b>KADER</b>
<b>30</b>	<b>JUNIORINNEN</b>
<b>34</b>	<b>KOLUMNE</b>
<b>36</b>	<b>LIGAPLATZIERUNGEN / SUCHBILD</b>
<b>38</b>	<b>ABPFIFF</b>



**Die Frauenabteilung des Sport-Club bedankt sich bei allen Partnern, die sie mit ihren Anzeigen in „Am Ball“ unterstützen:**

adidas AG, badenova AG & Co. KG, BGV, Brauerei Rothaus, Druckerei Furtwängler GmbH & Co. KG, eleven teamsports GmbH / Nike Deutschland GmbH, Europa Park GmbH & Co. KG, Hilzinger GmbH Fenster + Türen, Hotel Alpenrose, Jobrad, Lexware, Sparkasse Freiburg-Nördlicher Breisgau, Staatliche Toto Lotto GmbH Baden-Württemberg, Stryker, WeberHaus GmbH & Co. KG





## JUBILÄUM

---

In letzter Zeit gab's so einige von ihnen zu feiern: Jubiläen. Doch ein besonders schönes wollen wir euch nicht vorenthalten. Am vergangenen Sonntag bestritten die SC-Frauen ihr 500. Spiel in der Bundesliga. 1998 ging's das erste Mal in Deutschlands höchste Spielklasse – damals noch bejubelt auf dem Gelände der Freiburger Turnerschaft. Seither spielten die Freiburgerinnen mittlerweile 22 Saisons in der Bundesliga. Auch wenn man sich für das Jubiläum in Nürnberg ein anderes Ergebnis gewünscht hätte: Herzlichen Glückwunsch zu 500 Bundesliga-Spielen an uns selbst!

Foto: SC-Archiv



## BADISCHES DUELL

„Es war ein hart umkämpftes Spiel, beide Teams waren aggressiv in ihrem Defensivverhalten. Wir müssen den einen oder anderen Konter zielstrebig und konsequenter zu Ende spielen, treffen einmal leider nur die Latte“, zog SC-Trainerin Theresa Merk nach Abpfiff der Begegnung gegen Bayer Leverkusen ihr Fazit. Alles in allem war die SC-Trainerin mit ihrer Mannschaft aber zufrieden und weiß: „Das Unentschieden geht in Ordnung, beide Teams hatten ihre Phasen.“ 0:0 endete die Partie gegen die Werkself vor zwei Wochen im Dreisamstadion.

0:0 endete auch das Spiel am vergangenen Sonntag beim 1. FC Nürnberg – doch über dieses Remis zeigte sich die Freiburger Trainerin deutlich weniger erfreut: „Defensiv sind wir gut gestanden, hatten eine gute Restverteidigung. Insgesamt ist es nie gefährlich für uns geworden“, so Merk nach Schlusspfiff. „Wir müssen uns aber ankreiden lassen, dass wir offensiv zu fahrlässig mit unseren Chancen umgegangen sind. Wir bekommen die Bälle einfach nicht aufs Tor. Dazu müssen wir mit ein, zwei unglücklichen Schiedsrichterentscheidungen leben. Schlussendlich müssen wir dennoch in der Lage sein, aus eigener Kraft hier drei Punkte mitzunehmen.“

Damit spricht Merk zwei Elfmeter-Situationen an: Sowohl ein Foulspiel gegen Samantha Steuerwald als auch ein Handspiel sah das Unparteiischengespann nicht, ließ zwei äußerst strittige Situationen weiterlaufen. Doch wie auch die SC-Trainerin formulierte, muss sich der Sport-Club bei den fränkischen Aufsteigerinnen an die eigene Nase packen: „Wir dürfen offensiv nicht so viel liegen lassen wie wir es heute getan haben.“ Das gilt vor allem nach einer ereignisarmen ersten Hälfte für den zweiten Durchgang, in welchem der Sport-Club klar am Drücker war: Steuerwald und Eileen Campbell versuchten es (64.), auch Annabel Schasching kam in dieser Phase zu einer Kopfballchance (76.) – der Ball fand allerdings nie den Weg ins Netz. Kurz vor Schluss platzierte auch noch Hasret Kayikci einen Abschluss aus zweiter Reihe knapp rechts am Kasten vorbei (82.). Es war die beste Phase der Freiburgerinnen, die den Club in den letzten zehn Minuten regelrecht im Strafraum einschnürten.

Doch der SC sollte noch zu seiner gefährlichsten Tormöglichkeit kommen: Nach einem Eckball stieg Janina Minge hoch zum Kopfball und drückte das Spielgerät über die Torlinie (87.) – doch Schiedsrichterin Karoline Wacker entschied zuvor auf Offen-

sivfoul, eine weitere umstrittene Entscheidung an jenem Nachmittag.

Vor der Länderspielpause wartet heute das badische Duell im Dreisamstadion. In dieser Spielzeit ist der Sport-Club gegen die Kraichgauerinnen noch ungeschlagen. Ein Testspiel jeweils in der Sommer- sowie Wintervorbereitung entschieden die SC-Frauen für sich und auch in der Liga ging das Kräftemessen mit einem 3:2-Auswärtserfolg im Hinrundenspiel an den Sport-Club. Doch die Merk-Elf ist gewarnt: Die Hoffenheimerinnen siegten unter Stephan Lerch, der sein Engagement auf dem Trainerposten nach Saisonende aufgeben wird, zuletzt drei Mal in Folge in der Liga – gegen Leverkusen, Nürnberg und zuletzt auch gegen den VfL Wolfsburg, gegen die man vor wenigen Wochen noch knapp aus dem DFB-Pokal ausgeschieden ist.

Das Freiburger Trainerteam kann personell erneut identisch in den Spieltag gehen: Denn Lena Nuding (Aufbautraining nach Knieverletzung), Kim Fellhauer (Knieverletzung), Meret Felde (schwanger), Chiara Bouziane (Aufbautraining) und Svenja Fölmli (Kreuzbandriss) stehen dem Sport-Club weiterhin nicht zur Verfügung.

# MORE THAN A JERSEY



WIR ERSTELLEN  
DEIN TRAUMTRIKOT



11TEAMSSPORTS.COM



FOR YOU & YOUR TEAM



11TEAMSSPORTS.COM



# SAMSTAGS GEGEN WOLFSBURG

**Zwei Mal** Frauen-Bundesliga im April: Vergangene Woche hat der Deutsche Fußball-Bund die Spieltage 18 und 19 der Google Pixel Frauen-Bundesliga angesetzt. Nach der Länderspielpause trifft der Sport-Club zunächst zu Hause auf den VfL Wolfsburg: Anstoß im Dreisamstadion ist am Samstag, 13. April, um 12 Uhr. Danach reisen die SC-Frauen zum 1. FC Köln und spielen am Sonntag, den 21. April, um 14 Uhr im Franz-Kremer-Stadion.

Anschließend warten noch drei Spieltage auf den SC, die allerdings noch nicht

zeitgenau terminiert worden sind: Im Mai empfangen die SC-Frauen die SGS Essen und spielen auswärts bei Eintracht Frankfurt, ehe man am Pfingstmontag, 20. Mai, zum Saisonabschluss RB Leipzig vor heimischer Kulisse empfängt.



# THERESA MERK WIRD MUTTER



**Die Bundesliga-Frauen** des Sport-Club erwarten das zweite SC-Baby. Nach Mittelfeldspielerin Meret Felde freut sich der SC nun auch bekannt geben zu dürfen, dass Trainerin Theresa Merk schwanger ist und im Sommer zum ersten Mal Mutter wird.

„Wir freuen uns sehr mit Theresa und ihrem Mann und wünschen ihnen schon jetzt nur das Beste für ihren neuen Lebensabschnitt“, sagt SC-Abteilungsleiterin Birgit Bauer-Schick. „Wir werden Theresa wie gewohnt auch in den kommenden Wochen und Monaten unterstützen.“

Wie sich der SC innerhalb des Trainerteams während Merks Abwesenheit aufstellen wird, wird zu gegebener Zeit kommuniziert.

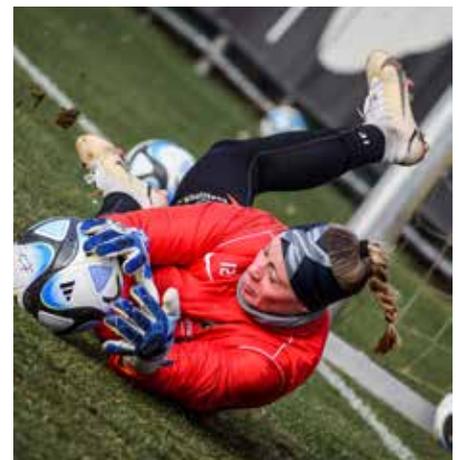
# ERSTER TORHÜTERINNEN-TAG

**Der Sport-Club** veranstaltet zum ersten Mal die Torhüterinnen-Tage - das Pendant zu den Torwart-Tagen der Fußballschule. Bei den Torwart-Tagen des SC Freiburg geht es neben der Talentsichtung darum, die Fußballbegeisterung von Jungs - und nun auch Mädchen - zu fördern, die schon im Verein spielen, und ihnen wertvolle Tipps für die Weiterentwicklung ihres Torwartspiels zu geben.

Die Torhüterinnen-Tage finden das erste Mal am Montag, 25. März 2024, am Dreisamstadion statt. Los geht es um 13 Uhr mit einer Begrüßung, trainiert wird von 13.30 Uhr bis 15.30 Uhr. Die Torhüterinnen-Tage

richten sich an alle Mädchen der Jahrgänge 2008 bis 2013. Anmelden könnt ihr euch noch bis zum Wochenende per E-Mail an [d.bergdorf@scfreiburg.com](mailto:d.bergdorf@scfreiburg.com).

Geleitet wird der Torhüterinnen-Tag von Bundesliga-Torwarttrainer Dominik Bergdorf und U20-Torwarttrainer Daniel Braun. Ebenfalls vor Ort sind die SC-Torhüterinnen Rafaela Borggräfe, Julia Kassen, Lena Nuding, Gaby Lambert und Rebecca Adamczyk.





# Dein Club. Deine Region. Deine Karte.

## Volltreffer für echte SC-Fans!

Die Zahlungskarte von Mastercard im SC-Design für alle Fans des Sport-Club Freiburg. Exklusiv bei den Sparkassen Freiburg-Nördlicher Breisgau und Hochschwarzwald (Kartenmodell kann variieren).

- Praktisch für europäische Auswärtsfahrten
- Exklusiver Zugang zur SC-Fanwelt (u. a. Reisepreis-Rückvergütung)
- Ticketgewinnspiele je Heimspiel und viele weitere tolle Attraktionen

Gleich Karte sichern unter:  
[SC-Fankarte.de](https://www.sc-fankarte.de)



Weil's um mehr als Geld geht.

# ANMELDEN FÜR DIE FÜCHSLETAGE

Im April und Mai 2024 finden zum zehnten Mal die Füchsletage gemeinsam mit den SC-Kooperationsvereinen statt. Erstmals können sich sowohl Jungen als auch Mädchen anmelden.

Seit 2014 veranstaltet der SC Freiburg gemeinsam mit seinen Kooperationsvereinen die Füchsletage. Diese Erlebnis-Tage, welche gleichzeitig auch der Entdeckung von talentierten Kindern dienen, finden auf den Sportplätzen der Kooperationsvereine SF Eintracht Freiburg, Offenburger FV, SV Zimmern, FV Ravensburg, FC 03 Radolfzell und VfB Waldshut statt. Hinzu werden der Freiburger FC und der Hegauer FV die Füchsletage erstmals mit ihrer Teilnahme bereichern. Besonderheit zum 10-jährigen Jubiläum: Zum ersten Mal können sich auch Mädchen zu unseren Füchsletagen anmelden.

Bei den insgesamt sechs Füchsletagen können über 1.600 fußballbegeisterte

Jungen und Mädchen der Jahrgänge 2012 bis 2015 teilnehmen. Die vielen kleinen Spielfelder pro Füchsletag werden gemeinsam von Trainern des Sport-Club und der gastgebenden SC-Kooperationsvereine begleitet. Im Vordergrund stehen Spiel, Spaß und Freude sowie viele Ballkontakte. Die Füchsletage werden mit Fördermitteln vom Förderverein Freiburger Fußballschule und der Achim-Stockler-Stiftung unterstützt. Die Anmeldungen sind auf unserer Website [scfreiburg.com](http://scfreiburg.com) möglich.



## TERMINE FÜCHSLETAGE

### Die Termine der Füchsletage 2024:

Freitag, 19. April 2024, 15.30 – 19.30 Uhr:

Sonntag, 21. April 2024, 11.00 – 15.00 Uhr:

Sonntag, 28. April 2024, 11.00 – 15.00 Uhr:

Mittwoch, 1. Mai 2024, 11.00 – 15.00 Uhr:

Freitag, 3. Mai 2024, 15.30 – 19.30 Uhr:

Sonntag, 5. Mai 2024, 11.00 – 15.00 Uhr:

SF Eintracht Freiburg und Freiburger FC (ausgebucht)

Offenburger FV

SV Zimmern

FV Ravensburg

FC 03 Radolfzell und Hegauer FV

VfB Waldshut

## EINE PIONIERIN WIRD 80



**Doris Klein** kann guten Gewissens als "Fußballpionierin" bezeichnet werden. 28 Jahre ihres Lebens hat sie auf dem Fußballplatz verbracht. Los ging Kleins Karriere als 24-Jährige, wo sie beim neu gegründeten Frauenfußballteam der Spielvereinigung Wiehre 04 kickte. Doch Fußballspielen war für sie nicht alles: Mit 40 Jahren machte Klein als erste Frau in Südbaden den Trainerschein. „Gleich beim dritten Training in der Wiehre bin ich auch schon zur Spielführerin gewählt worden, weil ich so ehrgeizig war. Ich konnte einfach nicht verlieren“, sagte Klein vor einigen Jahren der Badischen Zeitung. Vor wenigen Tagen wurde Freiburgs Fußballpionierin 80 Jahre.

„Einerseits wollte ich Mädchen trainieren, um den Nachwuchs zu fördern. Andererseits habe ich den Trainerschein gemacht, um noch mehr bewirken zu können, denn ich wollte ja, dass der Frauenfußball sich weiterentwickelt“, sagte Klein der BZ – und das gelang ihr: 1975 folgte der Wechsel des Frauenteam zum Sport-Club. Doris Klein war es selbst, die damals noch bei Präsident Achim Stockler um die Aufnahme anfragte – der daraufhin antwortete: "Ich habe nichts dagegen, ich muss aber noch den Platzwart fragen.“ Und auch der konnte überzeugt werden, sodass es dank Doris Klein die ersten SC-Frauen gab. Ganze Pionierarbeit eben.

**Du**   
**spielst für Fans,**  
 **Teams**  
**und Talente.**  
**Und eine sehr,**   
**sehr frühe**  
 **Rente.**

Lotto Baden-Württemberg: für alle ein Gewinn.  
Denn ein Teil des Spieleinsatzes wird verwendet,  
um Vereine und deren Sportstätten zu unterstützen.  
Pro Jahr kommen so fast 60 Millionen Euro für den Spitzen-  
und Breitensport in Baden-Württemberg zusammen.

MEHR AUF  
LOTTO-BW.DE

 **LOTTO**  
Baden-Württemberg



Ab 18! Glücksspiel kann süchtig machen. Infos und Hilfe unter: [lotto-bw.de](https://lotto-bw.de),  
[check-dein-spiel.de](https://check-dein-spiel.de) oder [buwei.de](https://buwei.de). Offizieller Anbieter (Whitelist).



## SPITZENSport TRIFFT Sport-Quartiere

Im Rahmen der Fuchsle-Ballschule besuchte SC-Spielerin Samantha „Sammy“ Steuerwald vergangene Woche die Vigelius-Grundschule im Sport-Quartier Haslach-Weingarten.

Für die Schüler/innen war der Besuch eine tolle Gelegenheit, sich einmal mit einer Bundesliga-Spielerin auszutauschen. Sammys Kurzvisite gab den Schüler/innen aber vor allem auch die Möglichkeit, mit ihr Fußball zu spielen. „Ich glaube, die Kinder hatten richtig Spaß – und wenn die Kinder Spaß haben, dann habe ich den natürlich auch“, beschreibt Sammy die Stimmung während ihres Besuchs.

Einen Nachmittag mit Sammy zu verbringen und gemeinsam mit ihr zu kicken – das war ganz nach dem Geschmack der 20 teilnehmenden Schüler/innen der dritten Klasse von Lehrer Frank Helbing. Die Vigelius-Grundschule, an der er unterrichtet, nimmt an der vom SC Freiburg organisierten Fuchsle-Ballschule teil.

Ausgiebig nutzten die Kinder die Chance, Sammy Fragen zu stellen und herauszufinden, wie ihr Weg sie in die Bundesliga geführt hat. Aber auch, um sich von ihr Tipps

zu holen. „Sie wollten zum Beispiel von mir wissen, wie oft ich Tore schieße oder wie ich Tore schieße und was ein großes Spiel für mich war – das war auf jeden Fall das DFB-Pokal-Finale gegen den VfL Wolfsburg vor über 44.000 Menschen im Stadion, wenn ich daran zurückdenke, ist das pure Gänsehaut“, erklärt Sammy schmunzelnd. Die 25-jährige SC-Spielerin nahm sich Zeit, erklärte, demonstrierte, hörte sich geduldig Sorgen und Nöte an und unterschrieb am Ende auf allen Trikots der begeisterten Kinder.

Um solche Aktionen wie den Besuch eines Spielers oder einer Spielerin des SC Freiburg in Schulen oder Kitas zu planen und koordinieren, sind die Treffen der Sport-Quartiere eine große Hilfe. Zu diesen Treffen kommen alle in einem Quartier Beteiligte zusammen, um gemeinsame Ideen zu entwickeln, Vorhaben abzustimmen und sich zu vernetzen. Die Beteiligten in einem Sport-Quartier sind mindestens ein Sportverein, eine Kita, eine Grundschule und ein sogenannter Sozial-Akteur, wie etwa ein Jugend-Treff.

Vor zwei Wochen fanden zwei dieser Meetings statt. Am Donnerstag trafen sich die Vertreter/innen des Sport-Quartiers

Vauban-Merzhausen in der Quartiersarbeit Vauban und am Freitag die des Sport-Quartiers Littenweiler-Wiehre-Waldsee im Dreisamstadion. Bei diesen gemeinsamen Treffen erfahren die Beteiligten oftmals Geschichten, die eindrücklich belegen, wie sinnvoll das Netzwerken in den Quartieren ist.

So wie die der Michael-Schule im Freiburger Osten, die kurzfristig eine Fußball-AG nach dem offiziellen Meldeschluss des SC auf die Beine stellen wollte. Durch den Einsatz des Sport-Quartier-Koordinators Rasmus Burgert konnte eine schnelle Lösung gefunden werden. Kurzerhand stellte der PTSV Jahn Freiburg den Fußball-Trainer, die AG selbst fand dann in der Halle der FT Freiburg 1844 statt. Solidarische Hilfe, wie sie in den Sport-Quartieren an der Tagesordnung ist.

Außerdem ein Beispiel dafür, was die Sport-Quartiere so wertvoll macht. Vernetzen, Qualifizieren, Bewegen – so lautet das Motto. Und der Erfüllung der selbsternannten Vision, allen Kindern in Freiburg den Zugang zu Sport-Angeboten zu ermöglichen, ist der SC Freiburg damit wieder einen kleinen Schritt nähergekommen.

Markus Schmidt

**EUROPA PARK**<sup>®</sup>  
ERLEBNIS-RESORT

# GRENZENLOSE ABENTEUER.

ZEIT.GEMEINSAM.ERLEBEN.



**RULANTICA**  
Die Wasserwelt des EUROPA-PARK

© MACK Brands

Mack  
INTERNATIONAL



Rasanter Fahrspaß



Faszinierende Shows



Traumhaft übernachten



Rulantica – die Wasserwelt  
des Europa-Park



JETZT URLAUB BUCHEN! [EUROPAPARK.DE](https://www.europapark.de)

# DIE TEAM-SPIELERIN

Eileen Campbell stürmt seit Januar für den Sport-Club. Wir haben mit der 23-Jährigen über ihre nordirischen Wurzeln, ihre rasante sportliche Entwicklung und ihren Wechsel in den Breisgau gesprochen.

**AM BALL:** Eileen, wir tappen jetzt mal nicht ins Fettnäpfchen und sprechen Dich nicht auf Englisch an wie eine österreichische Medienkollegin vor ein paar Monaten...

ell hervorgehoben wird. Und es gibt einem auch so ein bisschen Druck: Wenn man eine gute Saison gespielt hat, will man daran auch wieder anknüpfen. Ich will darauf aufbauen und mit dem Team, aber auch individuell erfolgreich sein.

**Und Du bist nicht die erste Österreicherin, die nach dieser Auszeichnung zum SC gewechselt ist – Du hast quasi den Weg von Lisa Kolb und Annabel Schasching fortgesetzt...**



**CAMPBELL:** Diese Auszeichnung gibt es noch nicht so lange. Wenn Du ausgezeichnet wirst, hast Du automatisch im Blick, wer in den Jahren zuvor geehrt wurde. Ich wusste, dass die beiden vor mir ausgezeichnet wurden und freue mich natürlich, dass ich mich in diese Tradition einreihen konnte (*schmunzelt*). Die beiden haben mir den Einstieg auch unheimlich erleichtert. Es ist viel wert, jemanden zu kennen, wenn man neu in ein Team kommt.

**Nochmal kurz zurück zur Verleihung: Gibt's den Fauxpas, dass Du auf Englisch angesprochen wirst, eigentlich häufiger?**

**EILEEN CAMPBELL:** (*lacht*) Stimmt, das war vor ein paar Monaten auf der Bruno-Gala in Österreich. Ich habe davor schon Interviews auf Deutsch gegeben und wurde dann am Abend auf Englisch angesprochen. Es war aber nicht das erste Mal, dass das passiert ist. Aber ich weiß auch, wo das herkommt – mein Name klingt ja nicht gerade deutsch.

**Du wurdest da als Spielerin der Saison in Österreich ausgezeichnet.**

**CAMPBELL:** Das erfüllt mich schon mit sehr großem Stolz, wenn man unter einer Anzahl von so vielen Spielerinnen individu-

**CAMPBELL:** Innerhalb der Fußball-Blase kennen wir uns schon ganz gut, da passiert das weniger. Aber beim einen oder anderen Interview kam es schonmal vor.

**Dann lass uns einmal kurz familiengeschichtlich aufräumen: Deine Mutter ist Nordirin, Dein Vater Österreicher?**

**CAMPBELL:** Genau. Ganz früher haben wir viel Englisch geredet, da bin ich quasi zweisprachig aufgewachsen. Je älter ich geworden bin, desto mehr hat das Englische nachgelassen. Mittlerweile versucht meine Mutter, wieder ein bisschen mehr das Englische bei uns reinzubringen, aber wir sprechen überwiegend Deutsch.

»



Foto: Susann Friedrich (links) · Niklas Batsch (rechts)



**getreten: Spielerin der Saison, mehrmals die Auszeichnung als Sportlerin des Jahres in Vorarlberg, Nominierung für die Nationalmannschaft, Dein erstes internationales Tor... Hast Du mal die vergangenen Monate und Jahre ein bisschen rekapituliert?**

**CAMPBELL:** Ja, auf jeden Fall. Ich muss auch zugeben, dass es ziemlich rasant gegangen ist. Gerade die vergangene Saison war ziemlich erfolgreich, weil da das Umfeld eine große Rolle gespielt hat. Ich habe mich sehr wohlgeföhlt, das war schon ausschlaggebend. Aber

ich verspüre dann auch gleich immer ein bisschen Druck, weil ich dieselbe Leistung wieder erbringen will. Viele Mitspielerinnen kamen aus dem Leistungszentrum und haben viele U-Nationalmannschaften durchlaufen. Da sind sie mir gerade in der mentalen Ausbildung einen Schritt voraus.

**Inwiefern?**

**CAMPBELL:** Das habe ich zum Beispiel beim Länderspiel gegen Frankreich gemerkt: Solange alles gut läuft und Du einen guten Job ablieferst, ist die Welt heile. Wenn es aber einmal nicht so gut läuft, wird medial gleich von allen Seiten geschossen. Ich möchte mich dahin entwickeln, dass ich mit solchen Themen besser umgehen kann. In Altach hat sich niemand dafür interessiert, ob ich mal in einem Spiel sechs Tore oder eben keines schieße. Auf internationaler Bühne ist das aber etwas anderes. Jetzt will ich noch mehr lernen und mich entwickeln, dann kann es gerne so weitergehen.

**Wie bist Du denn zum Fußball gekommen – und wann kam der Schritt zum Profitem?**



**CAMPBELL:** Ich habe mit meinem Bruder angefangen und ihm früher immer nachgeeiifert. Wir waren mit meinem Cousin immer zu dritt im selben Verein, das war ein cooler Anfang. Ich habe recht lange bei den Jungs gespielt, bis ich zu den Frauen gewechselt bin. Dann ging es über die zweite Liga in die Bundesliga. Und in Altach lief es richtig gut für mich, wir konnten viele Spiele gewinnen – es hat sich rückblickend alles in allem immer ziemlich gut ergeben.

**Jetzt bist Du hier in Freiburg – den Kontakt gab es aber auch schonmal früher: 2015 hast Du im Trainingslager in Elbigenalp ein Probetraining absolviert.**

**CAMPBELL:** Ich erinnere mich nicht mehr ganz genau, weiß aber, dass ich ein, zwei Einheiten mittrainieren durfte. Der damalige Trainer hat mir positives Feedback gegeben, mir aber empfohlen, so lange wie möglich mit den Jungs zu trainieren. Und ich glaube, dass mir das wirklich gutgetan hat. Ich weiß nur noch, dass wir jemanden auf den Rücken nehmen sollten und ich hatte damals als 15-Jährige nicht unbedingt die kleinste Spielerin erwischt (*lacht*).

**Jetzt bist Du aber fix in Freiburg. Wie wurdest Du im Januar aufgenommen?**

**CAMPBELL:** Bevor ich nach Freiburg gezogen bin, war es schon ein bisschen schwierig für mich. Man lässt schon viel zurück, ich habe mich in meinem Umfeld immer sehr wohlgeföhlt. Annabel und Lisa waren eine große Hilfe und haben das Ankommen leichtgemacht. Aber auch die anderen Mädels haben mich gut aufgenommen, alle sind sehr freundlich gewesen – das ist auch nicht selbstverständlich, wenn es sportlich nicht gerade super läuft und alle so ein bisschen mit sich selbst hadern. Der Zeitpunkt war sicherlich kein einfacher, aber ich habe mich von Anfang an wohlgeföhlt und glaube auch, dass wir Neuzugänge ein bisschen positive Energie mitgebracht haben.

**Wie war es dann, in Leipzig von Anfang an auf dem Platz zu stehen?**

**CAMPBELL:** Ich habe natürlich nicht damit gerechnet, gleich im ersten Spiel zu starten. Mein Ziel war selbstverständlich, dass ich Stammspielerin werden möchte. Dass es so schnell geht, hätte ich mir aber nicht erhoffen können.

**Wie viel Nordirland steckt in Dir?**

**CAMPBELL:** Ich bin ein sehr großer Familienmensch. Früher waren wir eigentlich jedes Jahr in Nordirland und haben die Familie meiner Mutter besucht. Von der Kultur her steckt aber nicht mehr so viel Irisches in mir, einfach weil ich nicht dort aufgewachsen bin. Aber man verfällt zum Beispiel automatisch in Dialekte, wenn man mit unserer irischen Familie spricht. Ich freue mich aber immer, wenn ich mal wieder bei ihnen bin.

**Haben sich denn ein paar Traditionen aus Nordirland dennoch bei euch gehalten?**

**CAMPBELL:** Vor allem an Weihnachten: Da schickt uns unsere Verwandtschaft aus Irland für unseren Weihnachtsbaum Christmas Cracker. Die sehen so aus wie große verpackte Bonbons, das hat in Irland Tradition. Und klar, die eine oder andere spezielle Essensgewohnheit haben andere sicherlich auch nicht...

**Zum Beispiel?**

**CAMPBELL:** ...Pommes mit Essig oder Omeletts mit Butter, Zucker und Zitronensaft. Ich glaube, das ist hier nicht so geläufig (*lacht*).

**Wie oft schaffst Du es denn noch nach Nordirland?**

**CAMPBELL:** Meine Mutter hat dort eine große Familie, dementsprechend versuche ich schon, jährlich dorthin zu fliegen. Sie leben ganz in der Nähe von Belfast.

**Die vergangenen Jahre bist Du mehr und mehr ins Rampenlicht**



**Und mit dem ersten Tor hat's ja jetzt auch geklappt...**

**CAMPBELL:** Ich war natürlich sehr froh, dass ich in Bremen endlich meine ersten Scorerpunkte sammeln konnte. Das war auch ein wichtiger Zeitpunkt fürs Team, dass wir vor der Länderspielpause nochmal erfolgreich waren. Ich glaube, dass wir auf einem guten Weg und mittlerweile auch ein wenig konstanter geworden sind. Wenn ich meinen Teil dazu beitragen kann, freut mich das persönlich natürlich auch.

**Hattest Du Dir vor Deinem Wechsel denn Ziele gesetzt?**

**CAMPBELL:** Ich wollte auf jeden Fall möglichst viele Startelfeinsätze sammeln und der Mannschaft in der Offensive helfen. Umso schöner ist es für mich, dass es jetzt

so schnell gegangen ist. Ich habe mir aber auch Zeit gegeben, um die Mannschaft kennenzulernen. Mir war aber auch wichtig, dass das Team mich kennenlernt – auf und neben dem Feld. Wenn die Chemie stimmt und Du die gegenseitigen Stärken kennst, hilft das allen.

**In Deiner Heimat hast Du nebenher noch Jura studiert und in einer Anwaltskanzlei gearbeitet, richtig?**

**CAMPBELL:** Das stimmt, ich habe in Liechtenstein 42 Stunden pro Woche gearbeitet und bin abends um 18.30 Uhr ins Training gegangen. Für mich ging es immer von der Arbeit auf den Platz, ich war dann erst gegen 22 Uhr zu Hause. Wochenenden hattest Du auch nicht, da warst Du ja immer unterwegs bei den Spielen. Das war schon sehr anstrengend. Auf der einen Seite schlaucht das physisch und mental natürlich sehr und ich bin wirklich froh, dass ich mich zurzeit nur auf den Fußball konzentrieren kann. Auf der anderen Seite konnte ich aus der Zeit auch viel mitnehmen: Ich musste ständig funktionieren und auch mal über Grenzen hinausgehen. Das hat mich sicherlich auch ein bisschen abgehärtet.

**Lass uns zum Abschluss mal noch vor-ausblicken: Es steht eine Länderspielpause an. Über die Nationalmannschaft hast**

**Du zuletzt viel Aufmerksamkeit bekommen. Hättest Du gedacht, dass es nach Deiner Nominierung so gut laufen wird?**

**CAMPBELL:** Nein, auf keinen Fall. Ich wurde Ende 2022 das erste Mal nominiert – und hatte da auch ein bisschen Glück, weil jemand ausgefallen ist. Die ersten Lehrgänge liefen aber super, ich habe viel Vertrauen gespürt und auch direkt Spielzeit bekommen. Das ist alles andere als selbstverständlich. Ich glaube, dass ich das Ver-



trauen auch gut mit Toren in der Nations League zurückzahlen konnte. Es freut mich sehr, dass es bislang so gut gelaufen ist. Man sieht für sich selbst auch: Die Arbeit zahlt sich aus, wenn man sich nicht mit dem zufrieden gibt, wo man gerade steht. Wenn man viel investiert, kann alles ganz schnell gehen.

**Die Nations League und die Qualifikation für die Europameisterschaft 2025 starten bald, unter anderem gegen Deutschland. Die Vorfreude ist entsprechend groß, oder?**

**CAMPBELL:** Nachbarschaftsduelle sind immer cool und gerade auch für die Zuschauer/innen sehr attraktiv. Wir treffen sicherlich auf Top-Gegner, aber ich glaube auch, dass wir jeden ärgern können. Dazu müssen wir an der Nations-League-Phase aus dem vergangenen Herbst anknüpfen, in der wir gute Spiele gezeigt haben.

Interview: Niklas Batsch



POSTER

# JUDITH STEINERT





Foto: Achim Keller



# NACHGEFRAGT BEI ANNIE KARICH

Dass **Annie Karich** den Fragebogen beantwortet, wünscht sich **Ally Gudorf**, die wissen will:

**Was ist Dein Lieblingssatz auf Deutsch?** Ich habe einen Ohrwurm

**Mein erstes Trikot war von:** Christian Pulisic

**Möchte ich mal meinen Kindern erzählen können:**  
dass ich meine Träume verwirklicht habe

**Dieses Spiel werde ich nie vergessen:**  
ein Spiel gegen Japan, bei dem wir 0:2 hinten lagen und am Ende 3:2 gewonnen haben

**Kann ich gar nicht haben:** Sushi

**Gleicht mich aus:** Musik

**Hätte mehr Aufmerksamkeit verdient:** Erdnussbutter-Sandwiches

**Meine Lieblingsserie:** Criminal Minds

**Wollte ich früher immer werden:** Profi-Fußballerin

**Habe ich mir zum 10. Geburtstag gewünscht:**  
Schuhe von Heelys (mit Rolle unter der Sohle)

**Wünsche ich mir zum nächsten Geburtstag:** Klamotten

**Muss mit auf eine einsame Insel:** meine Xbox

**Mache ich am spiefreien Wochenende:** ausschlafen

**Meine schönste Reise ging nach:** Costa Rica

**Macht Freiburg besonders:**  
der Teamzusammenhalt und die Unterstützung von unseren Fans

**Würde ich am SC vermissen:** meine Mitspielerinnen

**Den Fragebogen als nächste beantworten soll:** Leela Egli

**Und dabei die Frage beantworten:**  
Welche Tiere hast Du zuhause?

## ENTWEDER ODER

KRAFFTRAUM ODER LÄUFE  
FISCH ODER FLEISCH  
MITSINGEN ODER ZUHÖREN  
FRÜHER VOGEL ODER NACHTEULE  
SEE ODER SCHWIMMBAD  
FILM ODER SERIE  
SCHLOSSBERG ODER SCHAUINSLAND  
HUND ODER KATZE  
INSTAGRAM ODER TIKTOK  
KANTERSIEG ODER LAST-MINUTE-SIEG



### Mein Handyfoto zeigt:

Gemeinsames Surfen mit meinem Bruder vor unserer Haustüre in Kalifornien. Ich vermisse am meisten meine Familie und die schönen Sonnenuntergänge jeden Abend.

# Mach's wie Sarah! Investiere jetzt in neue Fenster und profitiere von ...

- ✓ einem Zuschuss bis 20 %
- ✓ einer Steigerung des Immobilienwertes
- ✓ maximaler Heizkostensparnis
- ✓ einem Plus an Wohnkomfort

Alles zum Thema Fenstersanierung:  
[www.hilzinger.de/fenster-austauschen](http://www.hilzinger.de/fenster-austauschen)

Frag nicht Sarah, Katastrophe! Laut und zugig war's. Und die Stechmücke hat die ganze Nacht genervt!

Hallo Florian, gut geschlafen heute Nacht ?

Florian, Zeit für neue Fenster würde ich sagen. Aktuell bekommst du sogar noch einen Zuschuss vom Staat in Höhe von 20 %.

**hilzinger** 

Deutschlands große Fenstermarke.

Carl-Benz-Straße 4 | D-77731 Willstätt | +49 (0) 7852 919-224

Die Beratung, der Verkauf und die Montage erfolgt durch hilzinger oder Ihren zuständigen hilzinger Partnerbetrieb in Ihrer Nähe.

**hilzinger**   
Fenster und Türen

CO-SPONSOR



**hilzinger**   
Fenster und Türen

PREMIUM PARTNER



# TSG HOFFENHEIM



**Oberste Reihe v.l.:** Nadine Rolser (Co-Trainerin), Michaela Specht, Mathilde Janzen, Jana Feldkamp, Isabella Hartig, Julia Hickelsberger-Füller, Nicole Billa, Vanessa Diehm, Esra Jösel (Physiotherapeutin)

**Zweite Reihe v.l.:** Niklas Becher (Spiel- und Video-analyst), Philipp Arnold (Co-Trainer), Sarai Linder, Marta Cazalla Garcia, Mara Alber, Lisann Kaut, Paulina Krumbiegel, Sarah Böser (Teammanagerin), Renata Szabjan (Betreuerin)

**Dritte Reihe v.l.:** Otmar Rösch (Athletiktrainer), Kai Schwaiger (Torwarttrainer), Lisa Doorn, Franziska Harsch, Melissa Kössler, Fabienne Dongus, Stephan Lerch (Cheftrainer), Markus Bittner (Torwarttrainer), Hoffi (Maskottchen)

**Vordere Reihe v.l.:** Chiara D'Angelo, Gia Corley, Jill Janssens, Lina von Schrader, Martina Tufekovic, Laura Dick, Vanessa Leimenstoll, Ereleta Memeti, Leonie Maier



## SO KÖNNTEN SIE SPIELEN:

Ob Derby oder nicht: Das Baden-Duell ist in den vergangenen Jahren immer eine spannende Angelegenheit gewesen. Das Hinspiel in Hoffenheim konnte der SC mit 3:2 für sich entscheiden, ähnlich eng dürfte es auch am Freitagabend im Dreisamstadion werden. Dort trifft der Sport-Club mit Ereleta Memeti auf eine alte Bekannte, aber auch Nachwuchstalente Mara Alber oder Außenbahnspielerin Paulina Krumbiegel sollte man auf dem Schirm haben. Stürmerin Melissa Kössler ist nach längerer Verletzungspause ebenfalls wieder zurück – und sicherlich hungrig auf das eine oder andere (Derby-)Tor.

## TRAINERANSAGE

**STEPHAN LERCH:** „Erfahrungsgemäß sind die Spiele gegen Freiburg sehr emotional und leidenschaftlich. Auf so ein Duell stellen wir uns auch wieder ein. Der Sport-Club hat in dieser Saison schon gezeigt, zu was er in der Lage ist. Wir erwarten ein spielstarkes Team, das es jedem Gegner schwer machen kann. Wir müssen entsprechend hellwach sein und unsere Leistung zu 100 Prozent auf den Platz bringen.“



## Kader 2023 / 24

Nr.	Name	Geb.-Datum.
<b>TOR</b>		
1	Tufekovic, Martina	16.07.94
21	Dick, Laura	13.06.03
28	von Schrader, Lina	08.02.04
<b>ABWEHR</b>		
4	Kaut, Lisann	24.08.00
6	Specht, Michaela	15.02.97
14	Doorn, Lisa	08.12.00
15	Cazalla, Marta	05.04.97
20	Maier, Leonie	29.09.92
22	Linder, Sarai	26.10.99
<b>MITTELFELD</b>		
7	Memeti, Ereleta	30.06.99
8	Krumbiegel, Paulina	27.10.00
9	Janssens, Jill	03.10.03
10	Corley, Gia	20.05.02
11	Alber, Mara	06.09.05
13	Hartig, Isabella	12.08.97
17	Harsch, Franziska	06.07.97
18	Hickelsberger-Füller, Julia	01.08.99
31	Feldkamp, Jana	15.03.98
32	Diehm, Vanessa	22.03.04
33	Dongus, Fabienne	11.05.94
<b>ANGRIFF</b>		
16	Billa, Nicole	05.03.96
25	Kössler, Melissa	04.03.00
27	Leimenstoll, Vanessa	01.03.01



Es gibt kleine Dinge, ...

... denen schenkt man gern großen Raum.



**Grenzenlose Wohnfreiheit.** Mit viel Flexibilität für individuelle Lebensentwürfe. Und jeder Menge Freiraum für ein Leben, das große Pläne ermöglicht.

[weberhaus.de](https://weberhaus.de)



**WeberHaus**  
Die Zukunft leben



# DER KADER 2023/24

## 1 Lena Nuding



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**TOR**

geb: 18.02.1993 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2018  
vorher MSV Duisburg

## 2 Lisa Karl



- 16 Einsätze
- 4 Eingewechselt
- 6 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- 2 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ABWEHR**

geb: 15.01.1997 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2012  
vorher TSV Crailsheim

## 3 Alina Axtmann



- 12 Einsätze
- 6 Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ABWEHR**

geb: 25.06.2005 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2020  
vorher SC Freiburg Juniorinnen

## 4 Meret Felde



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**MITTELFELD**

geb: 10.07.1999 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2019  
vorher VfL Wolfsburg

## 5 Kim Fellhauer



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ABWEHR**

geb: 21.01.1998 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2014  
vorher 1. FC Saarbrücken

## 6 Annie Karich



- 6 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**MITTELFELD**

geb: 26.10.2003 | Nationalität (USA)  
Im Verein seit 2024  
vorher Santa Clara Broncos

## 7 Chiara Bouziane



- Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**MITTELFELD**

geb: 10.01.1997 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2022  
vorher SC Sand

## 8 Selina Vobian



- 14 Einsätze
- 12 Eingewechselt
- 1 Ausgewechselt
- Tore
- 3 Vorlagen
- 3 Scorerpunkte
- 1 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**MITTELFELD**

geb: 27.09.2002 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2022  
vorher MSV Duisburg

## 9 Janina Minge



- 16 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- 2 Tore
- Vorlagen
- 2 Scorerpunkte
- 3 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**MITTELFELD**

geb: 11.06.1999 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2015  
vorher FC Wangen

## 10 Eileen Campbell



- 6 Einsätze
- Eingewechselt
- 4 Ausgewechselt
- 1 Tore
- 1 Vorlagen
- 2 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ANGRIFF**

geb: 17.09.2000 | Nationalität (AUT)  
Im Verein seit 2024  
vorher SPG Altach/Vorderland

## 11 Hasret Kayikci



- 16 Einsätze
- 1 Eingewechselt
- 9 Ausgewechselt
- 2 Tore
- 3 Vorlagen
- 5 Scorerpunkte
- 1 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ANGRIFF**

geb: 06.11.1991 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2011  
vorher FCR 2001 Duisburg

## 12 Rafaela Borggräfe



- 8 Einsätze
- Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**TOR**

geb: 05.03.2000 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2013  
vorher SC Freiburg Juniorinnen

## 13 Judith Steinert



- 16 Einsätze
- 2 Eingewechselt
- 8 Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ABWEHR**

geb: 25.09.1995 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2022  
vorher TSG Hoffenheim

## 14 Milla Punsar



- 8 Einsätze
- 8 Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**MITTELFELD**

geb: 06.12.1992 | Nationalität (FIN)  
Im Verein seit 2023  
vorher FC Honka

## 16 Greta Stegemann



- 8 Einsätze
- 3 Eingewechselt
- Ausgewechselt
- Tore
- Vorlagen
- Scorerpunkte
- 2 Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ABWEHR**

geb: 12.02.2001 | Nationalität (D)  
Im Verein seit 2016  
vorher SC Freiburg Juniorinnen

## 17 Svenja Fölmli



- 7 Einsätze
- 2 Eingewechselt
- 5 Ausgewechselt
- 3 Tore
- Vorlagen
- 3 Scorerpunkte
- Gelb
- Gelb-Rot
- Rot

**ANGRIFF**

geb: 19.08.2002 | Nationalität (CH)  
Im Verein seit 2021  
vorher FC Luzern

**18 Lisa Kolb**



12 Einsätze  
 5 Eingewechselt  
 7 Ausgewechselt  
 2 Tore  
 1 Vorlagen  
 3 Scorerpunkte  
 - Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**ANGRIFF**

geb: 04.05.2001 | Nationalität (AUT)  
 Im Verein seit 2021  
 vorher USV Neulengbach

**19 Annabel Schasching**



16 Einsätze  
 1 Eingewechselt  
 3 Ausgewechselt  
 - Tore  
 1 Vorlagen  
 1 Scorerpunkte  
 3 Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**MITTELFELD**

geb: 26.07.2002 | Nationalität (AUT)  
 Im Verein seit 2023  
 vorher SK Sturm Graz

**20 Leela Egli**



4 Einsätze  
 4 Eingewechselt  
 - Ausgewechselt  
 1 Tore  
 - Vorlagen  
 1 Scorerpunkte  
 - Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**ABWEHR**

geb: 11.12.2006 | Nationalität (SUI)  
 Im Verein seit 2024  
 vorher FC Zürich

**21 Samantha Steuerwald**



15 Einsätze  
 - Eingewechselt  
 2 Ausgewechselt  
 1 Tore  
 - Vorlagen  
 1 Scorerpunkte  
 3 Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**ABWEHR**

geb: 11.10.1998 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2020  
 vorher SV Werder Bremen

**22 Luisa Wensing**



- Einsätze  
 - Eingewechselt  
 - Ausgewechselt  
 - Tore  
 - Vorlagen  
 - Scorerpunkte  
 - Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**ABWEHR**

geb: 08.02.1993 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2020  
 vorher SV Werder Bremen

**26 Ally Gudorf**



15 Einsätze  
 4 Eingewechselt  
 8 Ausgewechselt  
 - Tore  
 2 Vorlagen  
 2 Scorerpunkte  
 1 Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**MITTELFELD**

geb: 23.05.2001 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2023  
 vorher 1. FC Köln

**27 Giovanna Hoffmann**



15 Einsätze  
 11 Eingewechselt  
 4 Ausgewechselt  
 2 Tore  
 - Vorlagen  
 2 Scorerpunkte  
 1 Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**ANGRIFF**

geb: 20.09.1998 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2020  
 vorher SV Werder Bremen

**28 Cora Zicai**



16 Einsätze  
 6 Eingewechselt  
 10 Ausgewechselt  
 3 Tore  
 1 Vorlagen  
 4 Scorerpunkte  
 1 Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**ANGRIFF**

geb: 29.11.2004 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2017  
 vorher SC Freiburg Juniorinnen

**29 Julia Kassen**



5 Einsätze  
 - Eingewechselt  
 - Ausgewechselt  
 - Tore  
 - Vorlagen  
 - Scorerpunkte  
 - Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**TOR**

geb: 17.05.2002 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2023  
 vorher VfL Wolfsburg

**32 Gabrielle Lambert**



3 Einsätze  
 - Eingewechselt  
 - Ausgewechselt  
 - Tore  
 - Vorlagen  
 - Scorerpunkte  
 - Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**TOR**

geb: 27.12.1993 | Nationalität (CAN)  
 Im Verein seit 2023  
 vorher Montpellier HSC

**33 Rebecca Adamczyk**



- Einsätze  
 - Eingewechselt  
 - Ausgewechselt  
 - Tore  
 - Vorlagen  
 - Scorerpunkte  
 - Gelb  
 - Gelb-Rot  
 - Rot

**TOR**

geb: 03.04.2005 | Nationalität (D)  
 Im Verein seit 2022  
 vorher FV Löchgau

**Birgit Bauer-Schick**



**ABTEILUNGS-LEITERIN**

geb: 05.06.1964  
 Im Verein seit 1991

**André Malinowski**



**SPORTLICHER LEITER**

geb: 10.02.1974  
 Im Verein seit 2022

**Theresa Merk**



**CHEFTRAINERIN**

geb: 25.10.1989  
 Im Verein seit 2022

**Philo König**



**CO-TRAINER**

geb: 22.05.1996  
 Im Verein seit 2022

**Luca Murdolo**



**CO-TRAINER**

geb: 02.01.1994  
 Im Verein seit 2022

**Yuki Shigemura Dominik Bergdorf**



**INDIVIDUAL-TRAINER**

geb: 13.09.1986  
 Im Verein seit 2018



**TORWART-TRAINER**

geb: 03.02.1993  
 Im Verein seit 2022

**Daniel Streif**



**DATEN-ANALYST**

geb: 09.01.1998  
 Im Verein seit 2023

**Dr. Lisa Bode**



**MANNSCHAFTS-ÄRZTIN**

geb: 03.05.1989  
 Im Verein seit 2017

**Dr. Markus Siegel**



**MANNSCHAFTS-ARZT**

geb: 14.05.1989  
 Im Verein seit 2018

**Matthias Rosa**



**PHYSIO-THERAPEUT**

geb: 12.06.1985  
 Im Verein seit 2018

**Johannes Blume**



**PHYSIO-THERAPEUT**

geb: 24.07.1976  
 Im Verein seit 2010

**Silke Heckel**



**TEAM-BETREUERIN**

geb: 27.06.1976  
 Im Verein seit 2022

**Timm Weiner**



**ASSISTENT ABT.LEIT.**

geb: 24.12.1997  
 Im Verein seit 2020

**Niklas Batsch**



**PRESSE-SPRECHER**

geb: 18.04.1998  
 Im Verein seit 2021

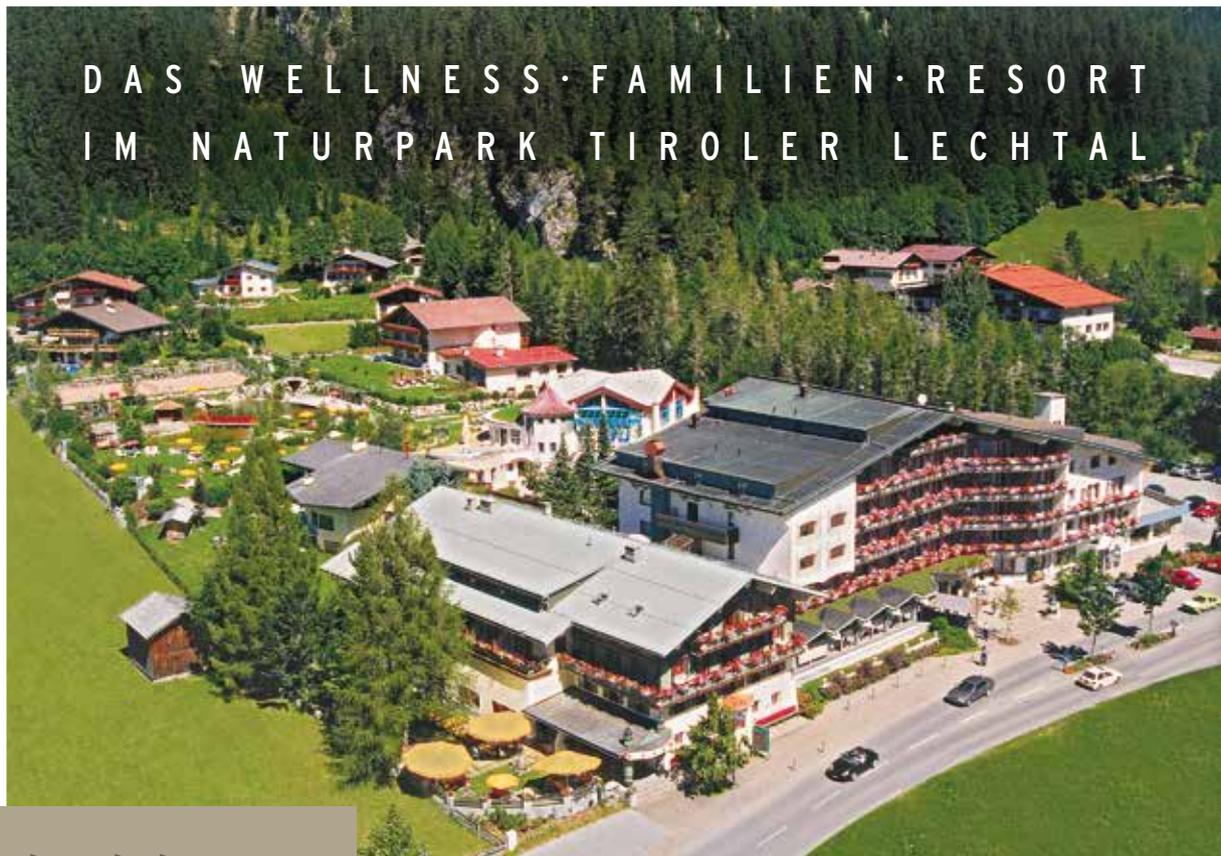
**'s Füchsl**



**GLÜCKS-BRINGER**

geb: 1993  
 Im Verein seit 1993

# So richtig Lust auf Urlaub...



## Tirol erleben. Lechtal fühlen.

Inmitten des Naturparks Tiroler Lechtal liegt das Hotel Alpenrose. Wie die Natur, so verfügt auch das großzügige Resort über ein vielfältiges Freizeit- und Sportangebot. Gemütliches Wohnen mit Vier-Stern-Superior-Komfort, kulinarischer Hochgenuss und ganz viel Wohlfühl-atmosphäre. Im Wellness-Schlössl erwartet Sie ein Verwöhnprogramm erster Klasse. Freuen Sie sich schon jetzt auf Entspannung pur!

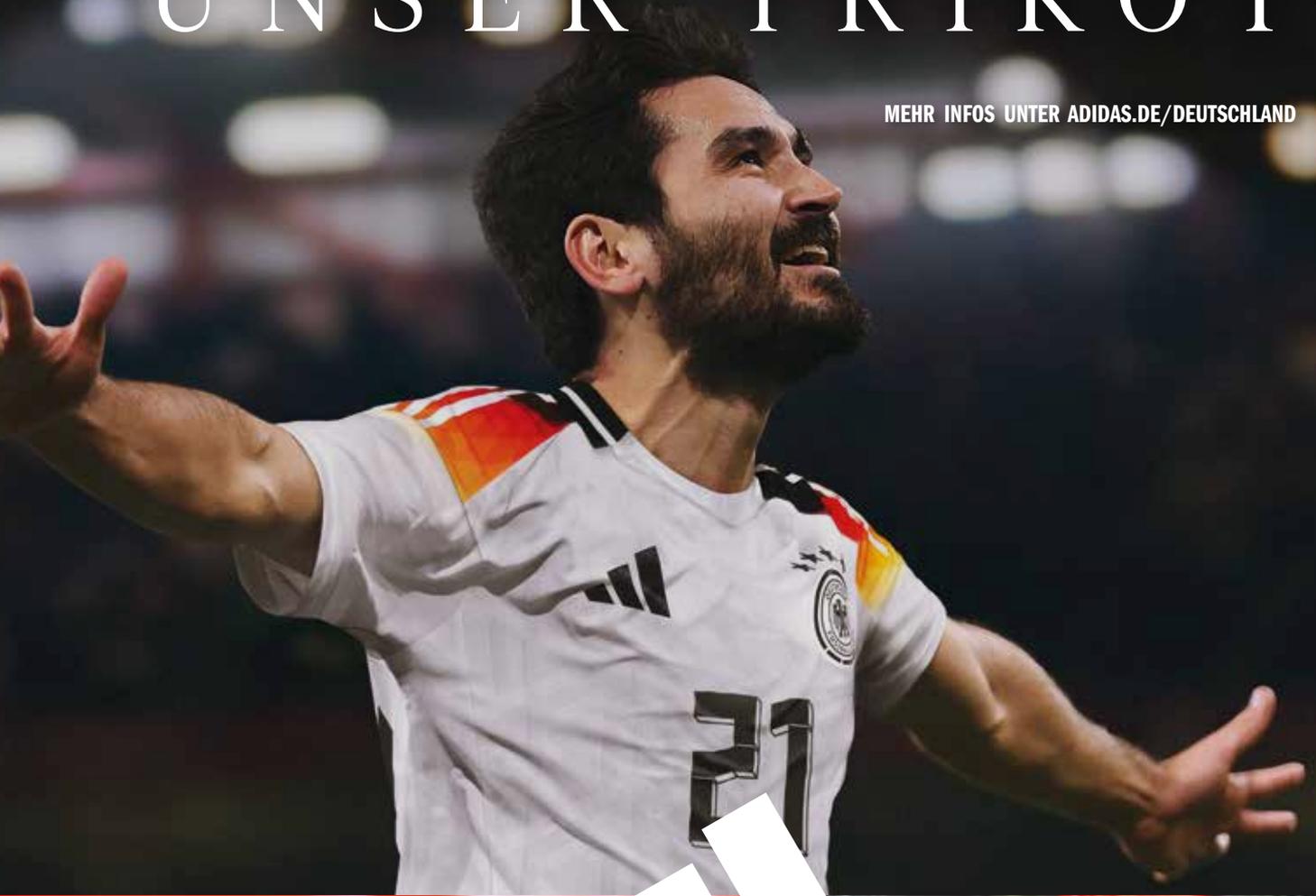


★★★★S  
**Alpenrose**  
LECHTAL · TIROL

Familie Baldauf  
A-6652 Elbigenalp · Lechtal · Tirol  
Tel. +43 - 56 34 - 66 51 · [info@alpenrose.net](mailto:info@alpenrose.net)  
[www.Alpenrose.NET](http://www.Alpenrose.NET)

# UNSER TRIKOT

MEHR INFOS UNTER [ADIDAS.DE/DEUTSCHLAND](https://www.adidas.de/DEUTSCHLAND)



# UNSER TEAM



## MIT GLASER-DOPPELPAK ZUR TABELLENFÜHRUNG

"Gegen einen tiefstehenden Gegner waren wir viel am Ball, haben sehr konzentriert gespielt und behalten verdient die drei Punkte in Freiburg. Wir zeigen derzeit eine reife Leistung, mit der wir auch nächstes Wochenende das Topspiel in Hegnach entscheiden wollen", sagte U20-Trainer Amin Jungkeit nach dem 2:0-Sieg gegen den Karlsruher SC. Und sein Team lieferte auch am vergangenen Sonntag: Erneut mit einem 2:0 entschieden die Freiburgerinnen beim SV Hegnach das Spitzenspiel der Regionalliga Süd für sich. Zur Matchwinnerin avancierte Julia Glaser, die die Partie mit einem Doppelpack innerhalb von zwei Minuten zu Gunsten der U20-Frauen entschied. "Es war ein sehr körperliches Spiel, worauf wir auch vorbereitet waren. Wir konnten gut dagegenhalten und haben Vieles wegverteidigen können", so SC-Trainer Amin Jungkeit. "Insgesamt gab es wenige Chancen im ersten Durchgang. Hegnach hat vor allem mit vielen weiten Bällen agiert; wir haben versucht, Fußball zu spielen, wofür wir hintenraus auch belohnt wurden." Nach 76 gespielten Minuten kamen die Freiburgerinnen mit einem schönen Spielzug über den Flügel zum verdienten 1:0 und legten gleich darauf nochmal nach: Mit einem direkt verwandelten Eckball erhöhte Glaser

auf 2:0 und durfte sich über die Saisontore acht und neun (76., 78.) freuen. "Ich bin sehr stolz auf unser Team. Hegnach hat seit langer Zeit kein Heimspiel mehr verloren, wir haben gegen viele ältere Spielerinnen alles reingeworfen und verdient gewonnen", sagte Jungkeit nach Spielende. "Wir sind sehr glücklich über die drei Punkte, müssen jetzt gut regenerieren und wollen dann in Calden unsere Leistung bestätigen." Zum TSV Jahn reisen die Freiburgerinnen an diesem Sonntag um 11 Uhr dann als neue Tabellenführerinnen: Dank des 2:0-Auswärtserfolgs ist der Sport-Club auf den ersten Platz vorgestoßen und rangiert dort nun mit einem Punkt vor dem FSV Hessen Wetzlar und mit vier Zählern vor dem SV Hegnach. Anschließend pausiert die Regionalliga erstmal, ehe es am 14. April um 13 Uhr zu einem weiteren Topspiel kommt: Dann ist der FSV Hessen Wetzlar zu Gast im Breisgau.

Auch die U17 punktete zuletzt dreifach: Beim Tabellenletzten aus Sindelfingen gewann das Team von Pia Züfle mit 5:0. Neben einem Eigentor von Sindelfingens Emely Haag war die Spielerin des Spiels auf Freiburger Seite schnell gefunden: Maylinn Broghammer erzielte einen Viererpack (7., 13., 44., 46.) und entschied die Partie quasi im Alleingang. "Am Anfang haben wir uns

noch etwas schwer damit getan, dass Sindelfingen vorwiegend in der eigenen Hälfte verteidigt hat und wir dadurch erstmal sehr wenig Räume in der Tiefe gefunden haben", analysierte Züfle nach Abpfiff. "Sobald wir es aber geschafft haben, unser Spieltempo hochzuhalten und immer wieder mutig Abschlüsse gesucht haben, sind wir auch zum Torerfolg gekommen. Am Ende ist es ein sehr verdienter Sieg, der auch noch höher hätte ausfallen können." Für die U17 stand aufgrund der Absage des Hoffenheim-Spiels erstmal wieder eine Liga-Pause an, ehe es Ende März im Verbands-Pokal weitergeht.

Und auch die Jüngsten des Sport-Club waren erfolgreich: Gegen den SC Sand siegten die U15-Juniorinnen dank der Treffer von Miriam Moukhlesse, Lynn Feiertag und Flora Kuß mit 3:0 und legten auch auswärts beim Hegauer FV nochmal souverän nach: Ein Dreierpack von Lara Kaufmehl und ein weiterer Treffer von Giolina Gregorio sorgten für einen 4:1-Auswärtssieg. Am Samstag empfängt man um 14 Uhr den SC Klinge Seckach, ehe die Liga am 6. April mit einem Auswärtsspiel gegen JFV Freiburg-Ost fortgesetzt wird.

**„Mein Traum:  
meinen Mädels den  
Rücken freihalten.“**

**Rafaela Borggräfe, Torhüterin beim SC Freiburg**

SUPPORT YOUR  
**LOCAL  
HEROES**

Träume brauchen Unterstützer. Deshalb fördern wir Talente aus unserer Region, ihren Traum wahr zu machen. Mehr dazu auf [www.heroes.lexware.de](http://www.heroes.lexware.de)

**LEXWARE**

CO-SPONSOR



# NEIN HEISST

# Z

# S

# E

# W

# Z

# Z

# Z

**DU WURDEST  
SEXUELL BELÄSTIGT  
ODER BEDRÄNGT?  
HIER GIBT'S HILFE!**

Wende dich mit dem  
Codewort „**FUCHSBAU!**“ an uns:  
Fanbetreuung // Sicherheitspersonal  
SC-Mitarbeitende // Kioskpersonal  
Direkt vor Ort oder per Telefon

**AM SPIELTAG IM STADION:**  
Tel.: 0761 38 551 555  
TEAM FUCHSBAU

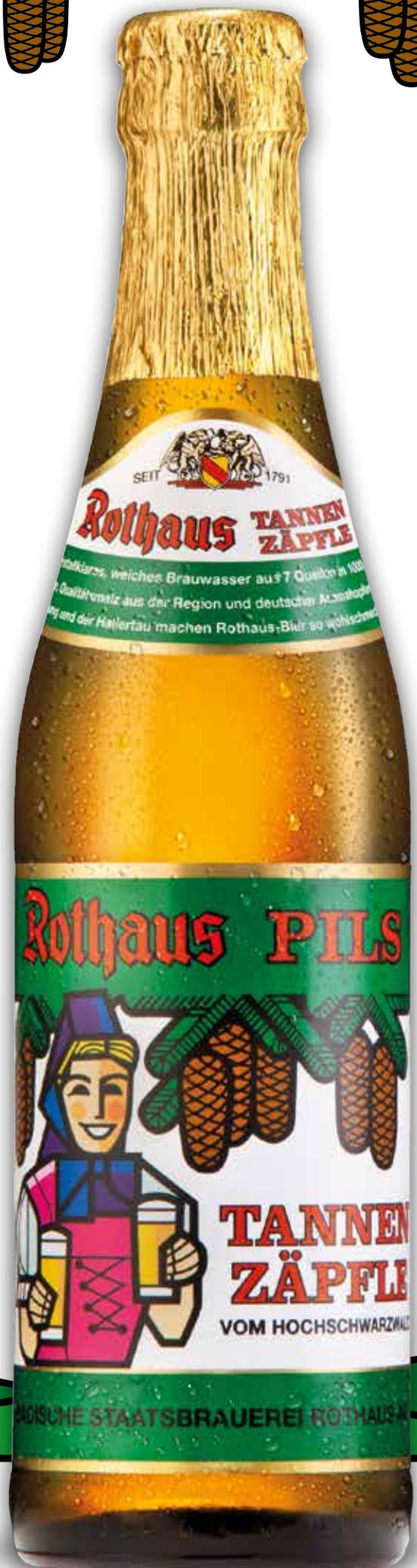
**24H RUFBEREITSCHAFT:**  
Tel.: 0761 285 85 85  
FRAUENHORIZONTE



**Besucht uns in der  
HEIMAT DES  
TANNENZÄPFLE**

Wolltet ihr schon immer  
mal wissen, wie ein  
Tannenzäpfle entsteht?

Dann kommt doch mal  
bei uns im Hoch-  
schwarzwald vorbei.





## DIE SACHE MIT DEM DERBY

**Vor einigen** Wochen saßen wir in einem kleinen Team zusammen und haben uns ein paar Gedanken gemacht, wie wir das heutige Heimspiel gegen die TSG Hoffenheim bewerben wollen. Derbytime? Das Baden-Derby? Oder eben doch badisches Duell? Wir haben die Köpfe zusammengesteckt und uns gegen das Derby entschieden. Zu oft haben wir gehört: „Spiele gegen Hoffenheim sind keine Derbies!“ Warum eigentlich nicht? Und was hat es denn mit diesem Begriff Derby auf sich? Dem wollen wir heute Mal auf die Spur kommen...

Ursprünglich geht die Bezeichnung Derby auf ein mittelalterliches Sportereignis in Englands Derbyshire zurück: das Shrovetide-Fußballspiel, der Ursprung des Derbys! Selbst heute findet dieses Spiel immer am Faschingsdienstag oder Aschermittwoch jeden Jahres statt – und das seit mindestens dem 12. Jahrhundert. Ziel der Partie war es damals, mit dem Ball den gegnerischen Mühlstein zu treffen. Die Mühlsteine beider Teams lagen dabei rund fünf Kilometer auseinander, Regeln gab es so gut wie keine und mitspielen durfte quasi jeder – sodass gut und gerne bis zu 1000 Spieler auf dem „Feld“ standen.

Das erste Derby nach heutigem Verständnis wurde übrigens 1866 ausgetragen – zwischen zwei der ältesten Fußballklubs der Welt: Nottingham Forest und Notts County. Mittlerweile wird der Begriff des

Derbies aber fast schon inflationär verwendet: Zum einen gibt es da die klassischen Stadtderbies wie zwischen dem AC Mailand und Inter Mailand. Zum anderen gibt es aber mittlerweile auch den medial verwendeten Begriff des Nord-Süd-Derbies – wie beispielsweise vor einigen Jahren noch zwischen dem FC Bayern und dem HSV. Viel mit der ursprünglichen Idee des Aufeinandertreffens von zwei rivalisierenden Sportvereinen einer Region hat das dann nicht mehr gemein.

Aber wie ist das in der Frauen-Bundesliga? Und wo zieht man eigentlich die geographische Derby-Grenze? Klar ist: Das bekannteste Derby in unserer Region ist das Südbaden-Derby, wenn wir auf den SC Sand treffen: Eine knappe dreiviertel Stunde trennen beide Klubs und beide kommen auch noch aus derselben Region.

Ein wenig anders scheint das aber mit der TSG Hoffenheim und dem VfB Stuttgart zu sein. Rein geographisch müssen wir hier schon wieder in unterschiedliche Regionen aufteilen. Gegen die TSG könnte man vom Baden-Derby sprechen, wenn Südbaden auf Nordbaden trifft. Beim Spiel gegen den VfB hingegen ist es nochmal eine Nummer größer: das Baden-Württemberg-Derby.

Aber die geographische Eingrenzung der Region ist nicht mehr alles: Mittlerweile spielt auch die Einschätzung der Fanszenen, die Vermarktung des Begriffs und vor

allem die Interpretation von Rivalität eine große Rolle: So unterscheidet sich die Vorstellung von Fußballkultur und -historie zwischen dem SC und der TSG deutlich, weshalb viele Fans bei dieser Begegnung weder von Derby noch von Rivalität zweier „Klubs“ sprechen möchten.

Etwas anders ist diese Einschätzung bei der Begegnung zwischen dem Sport-Club und dem VfB. Während hier aus dem Süden immer mal wieder der Derby-Begriff zu hören ist, verweist man aus Schwaben lieber auf die traditionsreiche Vormachtstellung des VfB in den vergangenen Jahrzehnten. Die Frage nach dem Derby, sie bleibt eine schwierige.

Der DFB definiert Derby übrigens nur als „ein Spiel zwischen zwei Mannschaften aus der gleichen Region. Weil die Vereine Nachbarn sind, finden die Fans diese Partien meist besonders aufregend.“ Hier zeigt sich also, dass die Interpretation und Auslegung durch die Fans nochmal eine deutlich entscheidendere Rolle spielt, als der bloße geographische Bezug.

Ob Derby oder Baden-Duell: Klar ist – Spiele gegen die TSG haben dennoch immer das besondere Etwas an sich. Mit einem heutigen Sieg hätte man zumindest in dieser Saison die Rolle als Badens Nummer Eins für sich.

# stryker



Wir treten an um zu gewinnen und wir gewinnen als Team. Werde Teil davon.

[careers.stryker.com/de/](https://careers.stryker.com/de/)



## LIGAPLATZIERUNGEN

### Frauen I

Google Pixel Frauen-Bundesliga		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	Bayern München	16	13	3	0	38:5	42
2.	VfL Wolfsburg	16	12	2	2	45:12	38
3.	TSG Hoffenheim	16	9	3	4	35:20	30
4.	Eintracht Frankfurt	16	9	2	5	28:19	29
5.	SGS Essen	16	6	4	6	24:18	22
6.	Werder Bremen	16	6	3	7	26:18	21
7.	Bayer 04 Leverkusen	15	5	6	4	24:18	21
8.	<b>SC Freiburg</b>	<b>16</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>5</b>	<b>19:28</b>	<b>21</b>
9.	1. FC Köln	15	4	2	9	17:28	14
10.	RB Leipzig	16	3	4	9	16:38	13
11.	1. FC Nürnberg	16	2	3	11	9:44	9
12.	MSV Duisburg	16	0	4	12	10:43	4

### U20

Frauen Regionalliga Süd		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	<b>SC Freiburg</b>	<b>15</b>	<b>10</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	<b>27:12</b>	<b>33</b>
2.	FSV Hessen Wetzlar	15	10	2	3	36:17	32
3.	SV Hegnach	15	8	5	2	29:9	29
4.	TSV Jahn Calden	15	8	2	5	29:23	26
5.	Kickers Offenbach	15	7	3	5	33:25	24
6.	FFC Wacker München	15	7	3	5	28:23	24
7.	1. FFC Hof	15	7	2	6	25:31	23
8.	Eintracht Frankfurt III	15	5	6	4	25:17	21
9.	Karlsruher SC	15	4	4	7	18:23	16
10.	SC Dortelweil	15	3	1	11	20:37	10
11.	FC Würzburger Kickers	15	2	2	11	6:38	8
12.	TSV Neuenstein	15	1	3	11	13:34	6

### U17

B-Juniorinnen Bundesliga Süd		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	TSG Hoffenheim	13	11	0	2	26:8	33
2.	FC Bayern München	14	10	2	2	44:18	32
3.	Eintracht Frankfurt	14	10	2	2	35:10	32
4.	FSV Hessen Wetzlar	14	9	1	4	20:15	28
5.	1. FC Nürnberg	13	6	2	5	19:16	20
6.	<b>SC Freiburg</b>	<b>13</b>	<b>6</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>21:24</b>	<b>19</b>
7.	Karlsruher SC	14	3	4	7	24:28	13
8.	1. FC Donzdorf	14	3	1	10	15:37	10
9.	FC Forstern	13	2	2	9	15:27	8
10.	VfL Sindelfingen Ladies	14	0	1	13	4:40	1

### U15

B-Juniorinnen Oberliga		SP	S	U	N	Tore	Pkt.
1.	Hegauer FV	17	15	0	2	91:15	45
2.	VfB Stuttgart	16	14	0	2	105:14	42
3.	SV Eutingen	17	13	2	2	72:12	41
4.	<b>SC Freiburg</b>	<b>17</b>	<b>11</b>	<b>4</b>	<b>2</b>	<b>83:13</b>	<b>37</b>
5.	TSV Crailsheim	17	9	3	5	41:21	30
6.	SC Sand	17	9	2	6	49:21	29
7.	TSV Amicitia Viernheim	17	6	3	8	28:50	21
8.	TSV Tettngang	17	6	2	9	40:49	20
9.	TSV Münchingen	15	4	1	10	26:91	13
10.	SV Hegnach I	17	4	1	12	25:102	13
11.	JFV Freiburg-Ost	15	2	1	12	13:71	7
12.	Post Südstadt Karlsruhe	16	2	1	13	14:80	7
13.	SC Klinge Seckach	16	1	2	13	16:64	5

## ORIGINAL & FÄLSCHUNG



**FEHLERSUCHBILD:** Im unteren rechten Bild haben sich insgesamt fünf Fehler eingeschlichen. Findest Du sie alle?

Auflösung vom letzten Heft



Original



Fälschung

**Impressum HERAUSGEBER:** Sport-Club Freiburg e.V., Schwarzwaldstr. 193, 79117 Freiburg, **V.i.S.D.P.:** Birgit Bauer-Schick, Sport-Club Freiburg e.V., Abteilung Frauenfußball, Schwarzwaldstraße 193, 79117 Freiburg **REDAKTION:** Niklas Batsch  
**ANZEIGEN:** Birgit Bauer-Schick, Jessica Gerspacher **FOTOS:** Achim Keller, Niklas Batsch, SC Freiburg, TSG Hoffenheim, Susann Friedrich, DeFodi Images **LAYOUT & SATZ:** Jennifer Tobian **DRUCK:** Druckerei Furtwängler GmbH & Co. KG, Robert-Bosch-Str. 10, 79211 Denzlingen



**sponsor  
team**  
MANNSCHAFT HINTER DER MANNSCHAFT

**badenova**  
Energie. Tag für Tag

**scfreiburg** 

Mehr Informationen auf [scfreiburg.com/sponsoren](http://scfreiburg.com/sponsoren)

## LIEBE FANS!

Neue Saison, neues Glück – wir sind wieder hochmotiviert und freuen uns auf eine tolle Spielzeit mit euch. Die Sommerpause habe ich genutzt, indem ich Urlaub gemacht und die Zeit mit Familie und Freunden genossen habe.

Jetzt geht's dann also wieder los. Besonders freue ich mich schon auf die Auswärtsfahrt nach Hoffenheim, weil das die kürzeste Fahrtstrecke ist und meine Familie es auch nicht weit dorthin hat.

Apropos Auswärtsfahrt: Dort teile ich mir immer das Zimmer mit Jani, an der ich ganz besonders schätze, dass sie so toll singen kann. Natürlich freuen wir uns alle aber am meisten auf die Heimspiele mit euch im Dreisamstadion. Dreisamstadion, das bedeutet für mich Fußballspielen von den besten Fans der Welt.

Wenn ich am Spieltag aufwache, mache ich als erstes den Rollladen hoch. Dann geht's auch schon in Richtung Stadion, wo ich folgendes Ritual habe: Das sind zu viele, um sie hier alle aufzuzählen. Das beste Spieltagsessen ist übrigens Nudeln mit Pesto - und die beste Köchin in unserem Team heißt Masret. Nach einem Spiel kann ich am besten abschalten, wenn wir gewonnen haben.

Abschalten ist ein gutes Stichwort: Einen freien Tag nutze ich, um zu arbeiten oder mich mit Freunden zu treffen. Und wenn dann auch mal in einer Länderspielpause, in der Winterpause oder im Sommer mehr Zeit ist, möchte ich unbedingt noch nach Afrika reisen, weil ich dort eine Safari machen möchte.

Zurück zum Sportlichen: Training schön und gut, aber 11 gegen 0 mag ich bei den Einheiten überhaupt nicht. Wenn ich mich zwischen Kraft- und Athletiktraining entscheiden muss, wähle ich immer Kraft. Und die beste Einheit überhaupt ist für mich, wenn wir Turnier (Barcelona) ohne Sonderregeln spielen.

In diesem Sinne geht's heute mal wieder bestens vorbereitet in ein neues Heimspiel – mit euch Fans im Rücken! Danke für euren Support und eure Treue. Ihr seid die Besten!

Habt eine gute Zeit, bis bald und viele Grüße!  
Karle

# Offen und ehrlich: **Echte Helden** können wir nicht aufhalten. **Aber gut absichern.**

**BGV Badische Versicherungen**  
**Kundencenter Freiburg**  
E-Mail: [kc-freiburg@bgv.de](mailto:kc-freiburg@bgv.de)  
Telefon: 0761 88585-0  
Rotteckring 16  
79098 Freiburg





# Werd auch du Profi im Umweltschoneren.

Freiburger Rückenwind für die Verkehrswende. JobRad macht aus Fahrrädern Diensträder und aus Fahrradfahren eine Massenbewegung. Über eine Million Menschen haben wir bereits zu ihrem Dienstrad gebracht. Mach's wie der SC Freiburg und kurble schon morgen die Zukunft an. Mehr Infos unter [jobrad.org](https://www.jobrad.org)  
**Dein Traumrad. Dein Dienstrad. Dein JobRad.**

**JOBRAD**  
HAUPTSPONSOR

